Beschwerdemanagement im Glasfaserausbau: BBB sensibilisiert seine Vertragspartner

Überall ist der Ausbau der Glasfasernetze in vollem Gange. Nicht nur in Nordbögge oder in Kamen und Bergkamen, sondern auch in vielen anderen Kommunen und Bundesländern. Nicht immer läuft dort alles reibungslos. Der BBB, der Eigenbetrieb der drei Kommunen, der mit dem geförderten Glasfaserausbau hier vor Ort beauftragt ist, ist daher aufmerksam.

„Wir schauen über den Tellerrand und beobachten die Berichterstattung in anderen Kommunen. Daher sind wir gewarnt und gehen die Sache proaktiv an.“, erklärt Jens Toschläger, Baudezernent und Betriebsleiter des BBB. Der Bürgermeister der Stadt Bergkamen, Bernd Schäfer, begrüßt diese Herangehensweise: „Die Leute sollen sich über den technischen Fortschritt mit Glasfaser freuen. Wir als Kommune wollen nicht, dass es zu Beschädigungen an vorhandener Infrastruktur und Verärgerung bei den Bürger*innen durch den Glasfaserausbau kommt und schauen daher ganz genau hin“.

Der BBB sensibilisiert seine Vertragspartner seit Beginn der Arbeiten und weist auf eben diese Situationen, die in vielen Teilen Deutschlands zu Beschwerden führen, hin. Beim Tiefbau seien beispielsweise Versorgungsleitungen und Stromkabel beschädigt worden. Mit den Arbeiten wären Stolperfallen für Passanten entstanden, die nicht behoben worden seien. Über diese und viele andere Themen informiert der BBB seine Firmen ständig, um hohe Qualität und viel Akzeptanz für die Arbeiten zu erwirken.

Die Verantwortlichen sind sich aber auch bewusst, dass trotz

aller Vorsicht und Vorausschau aufgrund der Größe des Projekts immer etwas Unvorhergesehenes passieren kann. Daher haben sie einen Prozess für ein professionelles Beschwerdemanagement installiert. In erster Linie erwartet der Eigenbetrieb die persönliche Beschwerde von den Eigentümern direkt bei der Tiefbaufirma. Diese leitet die Beschwerde dann umgehend zu Bauleitung weiter, wo die weitere Bearbeitung über mehrere Instanzen geregelt ist. Auf die Beschwerde erfolgt von dort dann so schnell wie möglich eine Rückmeldung.

Für den Fall, dass eine Bürgerin oder ein Bürger einen Mangel zu einem späteren Zeitpunkt entdeckt, haben die Verantwortlichen beim BBB eine extra E-Mail-Adresse installiert, über die natürlich auch eine Beschwerde direkt online an den BBB gesendet werden kann. Die Adresse lautet bbb-bauanzeigen@bergkamen.de.

Timm Jonas, der stellvertretende Betriebsleiter des BBB, betont in dem Zusammenhang jedoch ausdrücklich: „Was nach den Tiefbaumaßnahmen in den Straßen und Wegen vielleicht so aussehen mag, ist vorerst kein Mangel. Es handelt sich dabei um eine provisorische Wiederherstellung der jeweiligen Flächen, damit der Verkehr oder sonstiges wieder laufen kann.“ Erst nach der technischen Abnahme aller Leitungsverbindungen könne der provisorische Flicken entfernt werden. “Zuerst müssen wir überprüfen, ob alle Faserverbindungen fehlerfrei sind. Erst dann ergibt es Sinn, die Flächen final instand zu setzen.“ Je nach Größe des Netzes und des Stands der Arbeiten, werde das auch schon mal länger dauern. Bürgerinnen und Bürger seien aber auch gerne eingeladen, sich beim BBB über technische Themen direkt informieren zu lassen „Selbstverständlich kann auch immer der persönliche Weg zu uns in die Büros oder über die jeweiligen Rufnummern bei der Stadt Bergkamen genommen werden.“, so Jonas.

Das ehemalige Haus Nielinger weicht dem Neubau der Sparkasse für die Geschäftsstelle Oberaden und Wohnungen



Das ehemalige Haus Nielinger wird im Herbst abgerissen.

Vor geraumer Zeit hat die Sparkasse Bergkamen-Bönen die geplante Verlagerung des bisherigen Filial-Standortes an die Jahnstraße verkündet. Durch die massiven Preissteigerungen der letzten Jahre wurde das Projekt komplett überarbeitet. Nun beginnen die Arbeiten.



So stellen sich die Architekten den Neubau an der Jahnstelle nit der künftigen Geschäftsstelle der Sparkasse und 13 Wohnungen an der Jahnstraße vor.

Die aktuelle Geschäftsstelle in der Sugambrerstraße in Oberaden wurde zuletzt vor fast 25 Jahren renoviert. Ein grundlegender Umbau wäre erforderlich, um den heutigen Anforderungen an Diskretion, Sicherheit, Nachhaltigkeit sowie Erreichbarkeit gerecht zu werden. Die vorhandenen großzügigen Flächen oder der Kassenbereich werden heute nicht mehr benötigt. Auch ein Tresor für Schließfächer wird heutzutage barrierearm gebaut. „Der Umbau im Bestand ist wirtschaftlich nicht sinnvoll. Der Zugang zum Tresor im Keller über Treppen kann nicht verändert werden. So entstand der Gedanke an einen anderen Standort in präsenter, zentraler Lage, der die modernen Anforderungen erfüllt.“ erläutert Tobias Laaß, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse.

Das „Haus Nielinger“ in Oberaden wird deshalb im Herbst dieses Jahres für den Neubau weichen. Die Sparkasse Bergkamen-Bönen baut dort ein vom Architekturbüro Schreiter aus Lünen entworfenes Wohn- und Geschäftshaus mit 13 Wohnungen unterschiedlicher Größe,
von 60 bis 120 m². Das zweigeschossige Gebäude mit Staffelgeschoss fügt sich gut in die vorhandene Bebauung ein.

Im Erdgeschoss wird die Sparkassen-Filiale entstehen. Dabei

wird die erforderliche Fläche deutlich reduziert, ohne dass es zu Einschränkungen im Service oder der Beratung kommt. Für fast 7.000 Kundinnen und Kunden entstehen ein umfangreiches Beratungs- und Serviceangebot, Tresorfächer und ein SB-Bereich. Insgesamt fünf Mitarbeitende betreuen dort künftig die Kundinnen und Kunden. Zusätzlich ist Platz für ein Ladenlokal mit fast 100 m². Die Geldautomaten werden auch am neuen Standort installiert. Aus Sicherheitsgründen jedoch in einem vorgezogenen und besonders gesicherten Anbau vor dem eigentlichen Gebäude. Die Investitionen in das Wohn- und Geschäftshaus sowie die Außenflächen liegen im mittleren siebenstelligen Bereich.

Tobias Laaß und Jörg Jandzinsky, Vorstände der Sparkasse, freuen sich, dass es nun bald wirklich losgeht. „Anders als bisher geplant wird das Gebäude in Holzbauweise errichtet. Dafür konnten wir die Firma materio aus Soest gewinnen. Mit materio haben wir schon die
Kindergärten in Bergkamen-Rünthe und nun auch in Bönen gebaut. Diese Bauweise ist nachhaltig, das Gebäude erhält das ‚Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude – QNG'." berichtet Jörg Jandzinsky. Eine Photovoltaik-Anlage sowie Wärmepumpe runden die
entsprechende Ausstattung ab.

Nach vielen Jahren des Leerstandes im Haus Nielinger soll im September 2026 die neue Geschäftsstelle eröffnet werden. „Wir bleiben vor Ort!" ist die klare Botschaft der Sparkasse Bergkamen-Bönen. Denn neben digitalen Angeboten werden die Beratung zu umfangreichen
und wichtigen Themen im persönlichen Gespräch auch weiterhin sehr geschätzt.

Von Ladestation, über Radtouren bis Seniorenbusschule: Willkommen in der Europäischen Mobilitätswoche in Bergkamen



Im Fokus der Europäischen Mobilitätswoche (EMW) steht die nachhaltige Mobilität. Jedes Jahr vom 16. bis zum 22. September werden kommunale Mobilitätsangebote öffentlichkeitswirksam vorgestellt. Ziel ist es, der Öffentlichkeit zugunsten der Lebensqualität in ihrer Heimat eine neue Perspektive zu ihrem bisherigen Mobilitätsverhalten zu eröffnen. Die nationale Koordinierungsstelle der EMW in Deutschland ist das Umweltbundesamt. Alle Aktionen werden dann auf einer europaweiten Karte dargestellt. Darüber hinaus präsentiert der Kreis Unna alle kreisweiten Aktionen inklusive des Flyers auf der kreisweiten Homepage unter:

https://www.kreis-unna.de/Mobilit%C3%A4t/Europ%C3%A4ische-Mobilit%C3%A4tswoche/

Für die diesjährige Europäische Mobilitätswoche setzt das Zukunftsnetz Mobilität NRW den Schwerpunkt auf die Etablierung und Festigung des Kommunalen Mobilitätsmanagements (KOMM). Daher lautet der diesjährige Slogan „WillKOMMen zur EMW“. Bergkamen macht sich auf den Weg, nachhaltige Mobilität verstärkt in den Fokus zu stellen. Dieses Jahr stehen zwei Highlights auf dem Programm: Am Dienstag den 17.09. wird es die Eröffnung des SOLAR Lade-Treffpunktes in der Marina in Rünthe geben. Dieser bietet die Möglichkeit, seinen E-Bike-Akku kostenlos aufzuladen. Aber auch weitere Geräte können in den abschließbaren Schließfächern des autarken Ladetreffpunktes bis zu zwei Stunden geladen werden. Am Donnerstag den 19.09. wird eine Seniorenbusschule durchgeführt, bei der die Seniorinnen und Senioren alle Fragen rund ums Busfahren beantwortet bekommen und in Ruhe das Ein- und Aussteigen aus dem Bus üben können.

Daneben wird es auf Bergkamener Stadtgebiet vier Fuß- und Radtouren geben. Der ADFC bietet Dienstagvormittag eine Radtour für alle rund um Bergkamen an. Treffpunkt ist Lessingstraße 2 um 11 Uhr. Mittwochabends wird es eine ADFC-Feierabendtour für alle auf dem Rundweg A8 geben. Gestartet wird auch hier in der Lessingstraße 2 um 17 Uhr. Zudem finden in der EMW zwei Gästeführungen statt. Zum einen wird es eine Radtour durch den sehr landwirtschaftlichen Teil Bergkamen-Heils mit Anekdoten zur Geschichte sowie zur Kultur des Dorflebens geben(14:30 Uhr am Rathaus). Abschließend wird am Sonntag noch eine geführte Tour mit Geschichten zum jüngsten Stadtteil Bergkamens, Infos zum Galgenberg und der alten Schule sowie zur Bedeutung des Bergbaus stattfinden (Start 10 Uhr am Friedhof Overberge).

Darüber hinaus stellt die VKU 500 gratis Tickets bereit. Dazu die App downloaden, registrieren und den Gutscheincode „EMW2024“ nutzen. Der Code kann mehrfach genutzt werden.

Außerdem kann über den digitalen Flyer beim Quiz „Wo ist Edgar?“ (Edgar ist das Maskottchen der EMW) teilgenommen und eine Mobilitätsflatrate in Form eines Monats-Deutschlandtickets gewonnen werden. Am Weltkindertag, Freitag den 20.09., fahren alle Kinder unter 15 Jahre gratis Bus und Bahn. Ab 15:45 Uhr findet eine offene Busschule vor dem Kreishaus statt, bevor der Tag ab 17 Uhr mit der Kinderuni zum Thema „Kinderfreundlich unterwegs sein – wie geht das?“ endet. Auch in diesem Jahr wird am Samstag 21.09. die Lastenradparade stattfinden. Gestartet wird um 10 Uhr a Marktplatz in Unna. Anschließend geht es zum Förderturm Zeche Ostpol, nach Bönen und zur Halde Großes Holz Bergkamen bis zum Horstmarer See in Lünen (ca. 40km). Weitere Informationen zu weiteren Aktionen und den genauen Uhrzeiten der Touren befinden sich im digitalen Flyer auf der Webseite des Kreises Unna.

Fortschreibung der Lärmaktionsplanung der Stadt Bergkamen – Bürgerinnen und Bürger zur Beteiligung eingeladen

Letztmalig 2019 hat die Stadt Bergkamen einen Lärmaktionsplan aufgestellt, in dem die Lärmbelastung an den Hauptstraßen im Stadtgebiet, d.h. den Autobahnen, Bundes- und Landesstraßen dargestellt ist. Betrachtet werden dabei alle Straßenabschnitte, die eine Verkehrsbelastung von mindestens

8.200 Kfz/Tag aufweisen. Bezogen auf die Überschreitung zulässiger Lärmwerte sind in diesem Konzept auch Vorschläge für Lärmminderungsmaßnahmen genannt. Die Erarbeitung des Lärmaktionsplans ist seinerzeit unter Beteiligung der Öffentlichkeit und von Fachbehörden erfolgt.

Die Öffentlichkeit ist erneut zur Beteiligung am Lärmaktionsplan eingeladen. Der aktuelle Entwurf des Lärmaktionsplan Stufe 4 ist zu diesem Zweck ab dem 16. September 2024 über die Internetseite https://www.bergkamen.de/lap4 abrufbar. Bis zum **16. Oktober 2024** können alle Bürgerinnen und Bürger Anmerkungen, Ergänzungsvorschläge oder ihre Kritik zu den vorgelegten Unterlagen über das Beteiligungsformular auf dieser Internetseite abgeben.

Bürgerinnen und Bürger, die keinen (Internet-)Zugang zu den Unterlagen haben, sich aber dennoch am Verfahren beteiligen möchten, können sich gerne an die Kolleginnen und Kollegen im Amt für Stadtplanung, Tel.: 02307-965-328 wenden.

Alle fünf Jahre nach dem Zeitpunkt seiner Aufstellung oder bei Vorliegen neuer Daten zur Lärmbelastung ist der Lärmaktionsplan zu überprüfen und gegebenenfalls zu überarbeiten. Da für Bergkamen sowohl neue Lärmbelastungsdaten vorliegen als auch die turnusmäßige Prüfung ansteht, wird für Bergkamen der Lärmaktionsplan mit der Stufe 4 der Lärmaktionsplanung fortgeschrieben.

Belohnung für kleine Künstler

des Malwettbewerbes beim Grand Jam-Open Air-Festival



Anlässlich des 140-jährigen Jubiläums der Sparkasse Bergkamen-Bönen fanden neben dem Grand Jam-Open Air-Festival am 18.08.2024 beim Thorheim in Bergkamen zusätzlich mehrere Aktionen für Kinder statt, zu denen u. a. ein Malwettbewerb gehörte, an dem die Kinder vor Ort Bilder malen und sie direkt abgeben konnten.

Nun hat die Ehrung der kleinen Künstler:innen, deren Alter von 2 bis 9 Jahre reicht, in der Hauptstelle der Sparkasse stattgefunden. Die Sparkasse hatte alle Kinder, die mitgemacht hatten, eingeladen, und jedes Kind durfte sich einen Preis vom Präsentetisch als Belohnung fürs Mitmachen aussuchen. Die Bilder werden noch die kommenden drei Wochen in der Hauptstelle zu bewundern sein.

Für alleinerziehende Mütter und Väter: „Treff für Alleinerziehende“ in der Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek Bergkamen bietet am Mittwoch, den 18. September um 16 Uhr in Kooperation mit dem Familientreff der Stadt Bergkamen wieder ein Angebot speziell für alleinerziehende Mütter und Väter.

Bei diesem „Treff für Alleinerziehende“ wird der Familientreff auch mit pädagogischem Fachpersonal vor Ort sein wird. Der Treff dient sowohl zum allgemeinen Austausch als auch zur Vermittlung von Informationen oder Hilfen. Der Treff findet in den Räumlichkeiten der Stadtbibliothek, Am Stadtmarkt 1 in Bergkamen in gemütlicher und entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Gebäck statt.

Jede/r Alleinerziehende ist willkommen. Kinder dürfen auch mitgebracht werden; für Betreuung ist gesorgt. Natürlich können die Angebote der Stadtbibliothek auch genutzt werden.

Dieser Treff an jedem 3. Mittwoch im Monat in den Räumlichkeiten der Stadtbibliothek statt.

38-jähriger Bergkamener nach Messerangriff schwerverletzt mit einem Hubschrauber zu einem Krankenhaus geflogen

Mittwochnachmittag kam es gegen 15.00 Uhr in einer Wohnung an der Hochstraße in Bergkamen zu einer Auseinandersetzung zwischen einem 38-jährigen aus Bergkamen und einem 39-jährigen – ebenfalls aus Bergkamen. Beide Männer sollen sich seit einiger Zeit kennen.

Während des Streits zog der 39-Jährige ein Messer und verletzte den 38-Jährigen. Ein Hubschrauber brachte den Schwerverletzten in ein Krankenhaus.

Nach der Tat war der Täter in Richtung Bergkamen-Mitte geflüchtet. Die Ermittlungen, warum es zu der Tat kommen konnte, dauern an.

Ersten Erkenntnissen und Zeugenaussagen zufolge soll es sich um eine Beziehungstat gehandelt haben.

Katholische Kirche in Bergkamen: Maus-Tür-Öffner-Tag am 3. Oktober in der St.

Michael in Weddinghofen



Bei der „Sendung mit der Maus“ vom WDR sind die kindgerechten Sachgeschichten das Besondere. Sachgeschichten live erleben können Kinder mit ihren Familien am 3. Oktober bundesweit.

In diesem Jahr öffnet die Kirche St. Michael in Weddinghofen ihre Türen. Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren mit ihren Familien sind herzlich eingeladen, zwischen 11 Uhr und 13 Uhr in die Kirche in Weddinghofen zu kommen. Dort können sie an sieben Stationen hinter die Kulissen der Kirche schauen. Sie können die Orgel aus der Nähe betrachten und hören, wie sie funktioniert, einmal ein Messdiener-Gewand anprobieren und in der Sakristei in den Tresor schauen. Sie erfahren, wie man ein Christ wird, was die verschiedenen Farben der Priester-gewänder zu bedeuten haben, was Weihrauch ist und warum er in Gottesdiensten benutzt wird. Wer Lust hat, kann sich an einem Quiz beteiligen, bei dem es für jeden anschließend eine kleine Belohnung gibt. Das Angebot ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ansprechpartnerin: Gemeindereferentin Roswitha Mohrmann,

Tel. 02307/9243718, Email: roswitha.mohrmann@heilig-geist-bergkamen.de.

_

Planspiel Börse 2024 der Sparkasse geht an den Start



Die Siegereteams des vergangenen Jahres in der Hauptstelle der Sparkasse Bergkamen-Bönen.

Das Planspiel Börse startet im Oktober wieder eine neue Runde. Im vergangenen Jahr haben 50 Teams mit über 200 Jugendlichen aus fast allen weiterführenden Schulen in Bergkamen und Bönen daran teilgenommen.
Wie lege ich verantwortungsvoll und nachhaltig Geld an? Wie beeinflussen unternehmerische Entscheidungen und die derzeitigen politischen Entwicklungen die Aktienkurse? Wie

bewerte ich Wirtschaftsnachrichten? Und wie kann ich mich für die Zukunft finanziell besser absichern? Genau diesen Bedarf und diese Fragen der Jugendlichen bedient das Planspiel Börse. Durch die Teilnahme am Wettbewerb lernen die Schüler:innen spielerisch, realitätsnah und risikofrei den Umgang mit Geld und Wertpapieren – Learning by doing. So macht Finanzielle Bildung Spaß!

Alle teilnehmenden Schüler:innen spielen in einem Online-Wettbewerb über rund vier Monate in Teams von 2-4 Personen. Die Registrierung und Spielteilname ist über App oder Webzugang möglich. Im Spiel- und Wissensbereich finden die Teilnehmenden alle Informationen und Funktionen, um sich zu informieren, ihre Entscheidungen im Team zu treffen und deren Auswirkungen im Depot beobachten zu können.

Und als besonders spannende Neuerung gibt es ab dieser Spielrunde Vergleichsdepots, die durch künstliche Intelligenz geführt werden und mit Erklärungen zur Entscheidungslogik versehen sind.

Dies sind die wichtigsten Termine in der neuen Spielrunde:

09.09.2024 Registrierungsstart

01.10.2024 Spielbeginn

13.11.2024 Registrierungsende

24.01.2025 Spielende

Auf alle Teilnehmer:innen warten am Ende Preise und eine Siegerehrung in der Sparkasse Bergkamen-Bönen.

Beethovens Sonate c-Moll op. 111 mit Johannes Wolff: Musikakademie lädt zum Gesprächskonzert ein



Pianist Johannes Wolff erläutert und spielt Ludwig van Beethovens Sonate c-moll Opus 111.

Am Sonntag, den 29. September 2024 wird das Pestalozzihaus zum Konzertsaal. Pianist Johannes Wolff erläutert und spielt Ludwig van Beethovens Sonate c-moll Opus 111.

Hans von Bülow nannte einmal die 32 Klaviersonaten von Beethoven das „Neue Testament“ der Klaviermusik. Bis heute kommt kein Pianist an diesem Sonatenkosmos vorbei. Die letzten dieser 32 Sonaten umgibt eine besondere Aura. Dem höchst dramatischen ersten Satz folgt ein ausgedehnter Variationssatz, in dessen Schlusspassagen sich das Thema in endlosen Trillerketten auflöst. Thomas Mann hat diese Sonate

zu einer wichtigen Passage in seinem Roman „Doktor Faustus“ angeregt.

Das Gesprächskonzert beginnt um 18:00 Uhr und endet gegen 19:30 Uhr. Veranstaltungsort ist das Pestalozzihaus in Bergkamen Mitte. Die Kosten betragen 15 €.

Anmeldungen nimmt die Musikschule Bergkamen entgegen, entweder direkt online: www.musikschule-bergkamen.de oder telefonisch unter der Nummer 02306 – 30 77 30.

Konzert au dem ev. Friedhof in Rünthe am kommenden Samstag



Es gibt Dinge, die sind zeitlos und bei anderem wünscht man sich, dass sie allen Bedingungen der Zeit enthoben sind – ganz besonders bewusst wird der Wunsch nach Zeitloskeit, wenn wir uns Gedanken über das Leben und das Sterben, das Leben nach dem Tod machen und über die Frage, was bleibt nach dem Abschied eines Menschen.



Das Konzert thematisiert den Wunsch nach der Zeitlosigkeit mit Musik, Texten und Gesprächsimpulsen. Getränke sind während des Konzertes erwerbbar. Der Erlös für die Getränke und der erbetenden Spende fließt in die kulturelle Arbeit auf den Friedhöfen. Wir freuen uns, dass das beliebte Konzert auch in diesem Jahr stattfindet und laden herzlich dazu ein – am Samstag, den 14.September um 17

Uhr an den Ort mit einer wunderbaren Atmosphäre: Ort der Hoffnung, Evangelischer Friedhof in Rünthe (Ostenhellweg).